

Lehmkuhl-Schüler bekommen Preis

NEUMÜNSTER Möbel umweltfreundlich und mit einer möglichst guten CO₂-Bilanz produzieren und so einen Beitrag für den Klimaschutz leisten: Das schaffte die Berufsschulklasse Holztechnik (1. Jahrgang) der Walther-Lehmkuhl-Schule. Sie wurde für ihr Projekt „Tisch zum Träumen“ mit einem Hauptpreis und 500 Euro bei „Mach grün – Wettbewerb für eine nachhaltige Arbeitswelt“ ausgezeichnet.

Veranstalter des bundesweiten Wettbewerbs ist der Verein „Frauennetzwerk zur Arbeitssituation“. Ziel war, Jugendlichen zu zeigen, dass sich in Zeiten von Klimawandel und Globalisierung auch die Berufswelt verändert. „Klima-, Ressourcen- und Umweltschutz spielen auch heute schon in vielen Handwerksberufen eine wichtige Rolle“ weiß Lehrer Henrik Pünner und betont, „dass jungen Menschen die Möglichkeit der beruflichen Orientierung für eine nachhaltige Entwicklung gegeben werden muss“. Mit Rückenwind vom Schulleiter Andreas Bitzer und Lehrer Pünner suchten die Schüler – Finja Basler, Niklas Findeisen, Lara Geis-

ler, Samuel Rumbo, Patrick Schwonke, Moritz Weikinat, Jo Wock – nach einer Lösung für die Anforderungen, ein nachhaltiges, klimaschonendes und weiter- und wiederverwendbares Möbelstück zu bauen und so ein Gegenstück zu schaffen zu vielen Möbeln der heutigen Zeit, die oft aus Spanplatten oder Kunststoffen bestehen oder behandelt sind. Solche Pro-

.....
„Klima-, Ressourcen- und Umweltschutz spielen auch heute schon in vielen Handwerksberufen eine wichtige Rolle.“

Henrik Pünner
Lehrer

.....

dukte sind häufig mit Schadstoffen belastet, gehen schnell kaputt und müssen aufwendig entsorgt werden.

Die Preisverleihung findet am 26. Februar in Berlin auf der Gala vom „Mach Grün! Junge Ideen für ein gutes Leben - Nachhaltigkeit gestalten und entdecken“ vom 24. bis 27. Februar mit 60 Jugendlichen aus Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen und Berlin statt. *vaq*